

(Online library) Ein Hurenhaus im Westen: Zwei Western Romane: Cassiopeiapress Spannung

Ein Hurenhaus im Westen: Zwei Western Romane: Cassiopeiapress Spannung

Von Alfred Bekker

DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrank: #267858 in eBooksVerffentlicht am: 2017-08-10Erscheinungsdatum: 2017-08-10File Name: B00KXVOTGM | File size: 43.Mb

Von Alfred Bekker : Ein Hurenhaus im Westen: Zwei Western Romane: Cassiopeiapress Spannung before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Ein Hurenhaus im Westen: Zwei Western Romane: Cassiopeiapress Spannung:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Danke KlasseVon RiesterBin zufrieden damit DankeWas soll man bei Western schon groartig bewertenentweder sie gefallen

oder nicht Inhalt das bliche

halt.....

von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Tja das leidige Thema... Von Michael Lemcke Geld, geld, geld... Frauen , Frauen , Frauen... und einer mitten drin... dann muss alles schnell gehen , damit er berlebt... Nicht schlecht...

Kurzbeschreibung Zwei Western Romane von Alfred Bekker - hart, tabulos, authentisch. Zieh, Pistolero: Ein pralles Sittengemlde aus der Zeit des wilden Westens - tabulos und knochenhart. Jesse Bransons Abenteuer zwischen Marshal-Bro und Hurenhaus. Das Duell mit dem Gunslinger Hollister scheint unausweichlich zu sein... Lady in Blei: "Das Geräusch eines galoppierenden Pferdes lie sie aufhorchen. Der Mann, der ber die Ebene auf das Ufer des Rio Bonito zugeritten kam wurde rasch ger. Die junge Frau stemmte die Arme in die geschwungenen Hften und sah dem Ankmmling entgegen. Ihren eigenen Gaul hatte sie ein paar Meter weiter an einem Strauch festgemacht. Am Sattelknauf hing ihr Kleid. Sie ging zum Pferd und holte aus dem Scubbard die Winchester hervor. Der Reiter war inzwischen herangeprescht, zgelte sein Pferd. Eine hssliche Narbe zog sich quer ber sein Gesicht. In seinen Augen blitzte es. Jolene hob den Lauf des Gewehrs etwas an. Sie konnte nicht gut mit Waffen umgehen, hatte so gut wie keine bung darin. Der Narbige lachte, als er sah, wie ungeschickt sie damit herumhantierte. Er sprang aus dem Sattel, nahm dabei mit einer beilufigen Bewegung die lange Bullenpeitsche vom Knauf." Kurzbeschreibung Zwei Western Romane von Alfred Bekker - hart, tabulos, authentisch. Zieh, Pistolero: Ein pralles Sittengemlde aus der Zeit des wilden Westens - tabulos und knochenhart. Jesse Bransons Abenteuer zwischen Marshal-Bro und Hurenhaus. Das Duell mit dem Gunslinger Hollister scheint unausweichlich zu sein... Lady in Blei: "Das Geräusch eines galoppierenden Pferdes lie sie aufhorchen. Der Mann, der ber die Ebene auf das Ufer des Rio Bonito zugeritten kam wurde rasch ger. Die junge Frau stemmte die Arme in die geschwungenen Hften und sah dem Ankmmling entgegen. Ihren eigenen Gaul hatte sie ein paar Meter weiter an einem Strauch festgemacht. Am Sattelknauf hing ihr Kleid. Sie ging zum Pferd und holte aus dem Scubbard die Winchester hervor. Der Reiter war inzwischen herangeprescht, zgelte sein Pferd. Eine hssliche Narbe zog sich quer ber sein Gesicht. In seinen Augen blitzte es. Jolene hob den Lauf des Gewehrs etwas an. Sie konnte nicht gut mit Waffen umgehen, hatte so gut wie keine bung darin. Der Narbige lachte, als er sah, wie ungeschickt sie damit herumhantierte. Er sprang aus dem Sattel, nahm dabei mit einer beilufigen Bewegung die lange Bullenpeitsche vom Knauf."